

InfoBlatt 1



حزب کمونیست کارگری ایران
Worker-Communist Party of Iran

August 07

Aufruf zum Protest gegen die neue Hinrichtungs- und Repressionswelle im Iran

An alle Menschenrechtsorganisationen und GegnerInnen von Hinrichtungen, Folter und Verhaftung

Wir, die Inhaftierten der iranischen Gefängnisse, appellieren an alle freiheitsliebenden Menschen in der Welt, unserer Lage in den Gefängnissen Aufmerksamkeit zu schenken: Uns droht eine erneute Ausweitung und Anwendung der Todesstrafe durch Hinrichtungen.

Dabei hoffen wir, dass eure Aktivitäten die Ausführung der Hinrichtungsurteile im Iran verhindern werden. Die Todesstrafe ist ungerecht und gehört im Iran und weltweit verboten. In den letzten Tagen und Wochen sind bereits wieder einige jugendliche und politische AktivistInnen in verschiedenen Städten im Iran hingerichtet worden.

Es besteht aber weiterhin die Gefahr, das 12 Menschen in Kerman, 20 in Meshed, 26 in Karaj und einige andere in Teheran, Tabriz, Shiraz, und anderen Städte hingerichtet werden.

Um diese unvorstellbaren und grausamen Ereignisse zu verhindern, wenden wir uns an euch. Alles Mögliche muss unternommen

werden, damit diese Hinrichtungen nicht vollzogen werden. Wir, die zum Tode Verurteilten und in Ewin, Gohardasht, Sanandaj, Orumie, Naqadeh, Kermansha und andere Gefängnisse im Iran eingesperrten Inhaftierten, appellieren an euch, am 16. Sep. 2007 in aller Welt, in einem gemeinsamen Protest, auf die Strasse zu gehen und mit eurer Teilnahme die Aufmerksamkeit der Menschen in der Welt auf unsere Situation zu lenken, um die Durchführung der Hinrichtungswelle zu verhindern.

Wir, die politischen und zum Tode verurteilten Gefangenen, richten unserem Augenmerk auf eure Aktivitäten. Erlaubt es nicht, dass sich solch etwas erneut im Iran ereignet. Wir spüren die Gefahr, die unser Leben bedroht, und haben keine andere Möglichkeit außer uns an euch, die freiheitsliebenden Menschen zu wenden.

- Mostafa Daryanaward
(Trakt 1, Zelle 7, Ewin-Gefängnis)
- Reza Babatabar

(Trakt 3, Zelle 7, Ewin-Gefängnis)
- Babak Dadbakhsh
(Trakt 3, Zelle 7, Ewin-Gefängnis)
- Farshid Babai Farzi
(Trakt 1, Zelle 7, Ewin-Gefängnis)
- Alireza Najafian
(Trakt 5, Zelle 7, Ewin-Gefängnis)
- Hossein Asqari
(Trakt 1, Zelle 7, Ewin-Gefängnis)
- Behruz Jawid
Tehrani (Gohardasht-Gefängnis)
- Alireza Karami
- Kheirabadi
(Gohardasht-Gefängnis)

7 September

**Tag des Protest
gegen
Hinrichtung
und
Unterdrückung des
iranischen
Regime**



Ehsan Jami

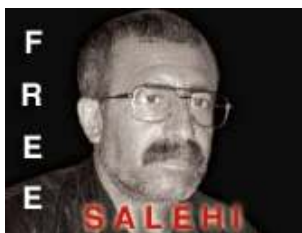
Schutz für Niederländischen Islam-Kritiker Jami

Ehsan Jami ist einer der exponiertesten Kritiker des Islam in den Niederlanden. Den strengen Islam hält er für rückständig und dumm. Vor kurzem gründete er das "Komitee der Ex-Muslime". Noch bevor das Komitee seine Arbeit aufnahm, musste Jami in den Untergrund.

Erst 22 Jahre alt ist Ehsan Jami. Politisch aktiv ist er schon seit langem im Stadtrat von Voorburg, einer Ortschaft bei Den Haag. Dort leben besonders viele Migranten. Der gebürtige Iraner Jami glaubte, hier etwas für die Verständigung der Kulturen tun zu können. Aber sein Name steht auch für die Gründung eines "Komitees für Ex-Muslime": Diese Gruppierung wurde im Juni gegründet.

Sie soll jenen Hilfe geben, die vom Islam abgefallen sind. Im September soll die Gruppe die Arbeit offiziell aufnehmen.

Mahmood Salehi,s Gesundheit wird immer bedrohlicher !



Am Donnerstag 23.08.07, Aufgrund sein sehr schlechte zustand ,haben sein Wächter ihm unter schärfste Beobachtung und Kontrolle mit Handschellen und Fußkette ins Krankenhaus - Intensivstation geliefert.

Er ist in Tohid Krankenhaus – Stadt Sanandaj – unter gebracht wurde.



08.08.07 Internationale Protest für Freilassung Salehi und Osanloo .

Er ist ein Gewerkschafter der in Kundgebung des 1 Mai 2006 teil genommen hat.

Furcht vor neuen Schulbeginn

Das iranische Regime fürchtet sich nach dem großen Protest der Lehrer vor dem neuen Schulbeginn.



Der Protest wurde mit Gewalt und Verhaftungen niedergedrückt.

Laut ermitteltes Rundschreiben , müssen sich die Dozenten verpflichten, vor Ihren Aus-

reisen Das zuständige Komitee in den Universitäten für Schutz und Bewachung informieren. Teilnahme an internationale Veranstaltungen und Konferenzen – internationale Kontra Bewegungen des Regime – sind vom Regime zu befürchten .

Alireza Hashemi – Vorsitzender der „ Iranian Lehrer Organisation“ wurde aufgrund sein Tätigkeiten zu Drei Jahren auf Bewährung verurteilt.

Kontakt :

M. shokohi : 0171-3443127

E-Mail: moshokohi@yahoo.de

S. Asli : s.asli@web.de

www.wpibriefing.com

- | | |
|---|--|
| <p>Afshin Baymani (Gohardasht-Gefängnis)</p> <p>Said Sangar (Orumie-Gefängnis)</p> <p>Sasan Babai (Sanandaj-Gefängnis)</p> <p>Jafar Malaek (Naqade-Gefängnis)</p> <p>Keywan Rafii (Trakt 7, Ewin-Gefängnis)</p> <p>Mohammadhassan Fallahizade (Trakt 350, Ewin-Gefängnis)</p> <p>Abolfazl Jahandar (Trakt 350, Ewin-Gefängnis)</p> <p>Yaser Majidi (Birjand-Gefängnis)</p> <p>Ali Haydarian (Trakt 350, Ewin-Gefängnis)</p> <p>Farzad Kamangar (Trakt 350, Ewin-Gefängnis)</p> <p>Akbar Sanjabi (KermanshaDieselabad-Gefängnis)</p> <p>Peyman Khanjari (Kermansha Dieselabad-Gefängnis)</p> <p>Khaled Hardani (Rajaiishahr-Gefängnis)</p> | <p>Naser Kheyralahi (Rajaiishahr-Gefängnis)</p> <p>Shahram Poormansuri (Rajaiishahr-Gefängnis)</p> <p>Latif Mohammadi (Rajaiishahr-Gefängnis)</p> <p>Mostafa Salimi (Rajaiishahr-Gefängnis)</p> <p>Farhang Purmansuri (Rajaiishahr-Gefängnis)</p> |
|---|--|

Diesen Aufruf haben auch andere Gefangene unterschrieben. Deren Namen werden bald bekannt gegeben.

25.August 2007

Quelle:
Internationale Komitee Gegen Hinrichtung

Bilder aus all Tägliche islamischen Gerechtigkeit in Iran



Hinrichtungen in Tabriz und MashHad